

## **N I E D E R S C H R I F T**

über die 25. Sitzung des Hauptausschusses der Stadt Gummersbach vom 30.09.2013 im Fachausschusssitzungssaal, Rathausplatz 1, 51643 Gummersbach.

Die Mitglieder des Hauptausschusses waren durch die fristgerechte Einladung einberufen. Der Vorsitzende stellt bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung Einwendungen nicht erhoben werden. Der Hauptausschuss ist nach der Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Anwesend sind:

Vorsitz

Bürgermeister Frank Helmenstein

Mitglieder

1. stellv. Bürgermeister Jürgen Marquardt

Stadtverordneter Karl-Otto Schiwiek

Stadtverordnete Ilona Köhler

Stadtverordnete Bärbel Frackenpohl-Hunscher

Stadtverordneter Jakob Löwen

Stadtverordneter Jörg Jansen

Stadtverordneter Thorsten Konzelmann

Stadtverordneter Hans-Egon Häring

Stadtverordneter Rüdiger Goldmann (Vertretung für Stv. Hähner)

Stadtverordneter Torsten Stommel (Vertretung für stv. BM'in. Auerswald)

Stadtverordneter Dr. Ulrich von Trotha

Stadtverordneter Konrad Gerards

Verwaltung

Beigeordneter und Stadtkämmerer Dr. Klaus Blau

Techn. Beigeordneter Dipl.-Ing. Ulrich Stücker

LtdStVwD. Ulrich Reichelt-Münster

StVR. Bernhard Starke

StVR'in. Jenny Berkey

Schriftführer StA. Jörg Robach

Entschuldigt:

Mitglieder

2. stv. Bürgermeisterin Helga Auerswald

Stadtverordneter Christoph Schmitz

Stadtverordneter Thomas Hähner

Stadtverordnete Gabi Behrendt

Verwaltung

Beigeordneter Peter Thome

Die Niederschrift führt: Jörg Robach

Sitzungsbeginn 18:00 Uhr

Sitzungsunterbrechung:

Sitzungsende: 18:49 Uhr

## **T a g e s o r d n u n g**

Vor Eintritt in die Tagesordnung zieht BM. Frank Helmenstein die Tagesordnungspunkte 5. und 6., jeweils "Anerkennung von ruhegehaltfähigen Dienstzeiten gemäß § 12 Abs. II Landesbeamtenversorgungsgesetz", zurück.

### **Öffentlicher Teil:**

- TOP 1        Niederschrift der letzten Sitzung
- TOP 2        Anregung nach § 24 GO NRW - Erklärung des Rates zum Erlöschen des Ehrenbürgerrechtes von Paul von Hindenburg  
Vorlage: 02107/2013
- TOP 3        Erlass einer Satzung der Stadt Gummersbach über die Benutzung der Kreis- und Stadtbücherei  
Erlass einer Gebührenordnung der Kreis- und Stadtbücherei  
Vorlage: 02076/2013/1
- TOP 4        Mitteilungen

**Öffentlicher Teil:**

**TOP 1**

**Niederschrift der letzten Sitzung**

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

Nachfolgender Beschluss wurde keine Wortmeldungen.  
Abstimmungsergebnis:

**TOP 2**

**Anregung nach § 24 GO NRW - Erklärung des Rates zum Erlöschen des Ehrenbürgerrechtes von Paul von Hindenburg  
Vorlage: 02107/2013**

Auf Antrag von Stv. Gerards beschliesst der Hauptausschuss bei einer Enthaltung einstimmig, in einer Sitzungsunterbrechung Herrn Jenders Gelegenheit zur Erläuterung seines Anliegens zu geben.

Nachfolgender Beschluss wurde mehrheitlich gefasst.  
Abstimmungsergebnis:

Ja 12 Nein 1

**Beschluss:**

Der Hauptausschuss folgt der Anregung von Herrn Jenders bzw. der von ihm vertretenen Organisation "Unser Oberberg ist bunt, nicht braun!" nicht und lehnt eine entsprechende Bekräftigung der bestehenden Sach- und Rechtslage seitens der Stadt Gummersbach ab.

Auszug: 2.1

**TOP 3**

**Erlass einer Satzung der Stadt Gummersbach über die Benutzung der Kreis- und Stadtbücherei  
Erlass einer Gebührenordnung der Kreis- und Stadtbücherei  
Vorlage: 02076/2013/1**

Nachfolgender Beschluss wurde einstimmig empfohlen.  
Abstimmungsergebnis:

**Beschlussvorschlag:**

Der Rat der Stadt Gummersbach beschließt die der Originalniederschrift als Anlage 1 beigefügte Satzung der Stadt Gummersbach über die Benutzung der Kreis- und Stadtbücherei und die der Originalniederschrift als Anlage 2 beigefügte Gebührenordnung für die Kreis- und Stadtbücherei.

Auszug: 5

**TOP 4  
Mitteilungen**

Nachfolgender Beschluss wurde zur Kenntnis genommen.  
Abstimmungsergebnis:

BM. Frank Helmenstein erläutert auf Basis der mit dem Sanierungsplan für 2014 beschlossenen Verkleinerung des Verwaltungsvorstandes um die Stelle eines Beigeordneten den neuen Entwurf für die Dezernatsverteilung ab dem 01.06.2014 (Anlage 3 zur Originalniederschrift).

Die Wahlzeiten der Herren Beigeordnete Dr. Blau und Thome enden am 31.05.2014. Herr Dr. Blau wäre grundsätzlich verpflichtet, sich einer zweiten Wiederwahl zu stellen. Allerdings würde das Erreichen seiner Altersgrenze dann in der Mitte seiner Wahlzeit eine erneute Wahl notwendig machen. Da der Stärkungspakt in zeitlicher Hinsicht jedoch bis zum Jahr 2021 angelegt ist, sollte mit Blick auf die fachliche Begleitung durch den für das Finanzwesen zuständigen Beigeordneten (Stadtkämmerer) auch die erforderliche personelle Kontinuität gewährleistet sein; insbesondere um neuerliche Einarbeitungsphasen beziehungsweise Informationsverluste zu vermeiden.

Daneben soll für den Fall, dass der Rat der Stadt die hier angesprochenen Planungen mitträgt, die lange und äußerst erfolgreiche Zusammenarbeit mit Herrn Technischem Beigeordneten Stücker durch die Übertragung der Funktion des ersten Beigeordneten und Allgemeinen Vertreters des Bürgermeisters honoriert und ihre Verfestigung dokumentiert werden.

Beig. Dr. Blau ergänzt, dass die vom Bürgermeister vorgetragene Planung auch in seinem Sinne ist und erklärt für den Fall, dass der Rat dem nicht folgen kann, selbstverständlich für eine Wiederwahl bereit steht.

BM. Frank Helmenstein sieht es dem neu zu findenden Mitglied des Verwaltungsvorstand gegenüber als suboptimal an, wenn der Dienstbeginn bzw. die erste Zeit der Amtszeit und somit die Einarbeitung in die neuen Aufgaben von einem Bürgermeisterwahlkampf begleitet würde und erklärt daher seine Absicht, vom Niederlegungsrecht seines Amtes zum Zwecke der Teilnahme an einer Neuwahl des Bürgermeisters der Stadt Gummersbach im Mai 2014 Gebrauch machen zu wollen. Eine entsprechende Erklärung gegenüber dem Landrat wird er unverzüglich abgeben.

Auszug: 2.1

Frank Helmenstein  
Vorsitz

XXXXXXXXXXXXXXXXXXXX

Jörg Robach  
Schriftführung